

BorgWarner beliefert drei Hersteller mit effizienten und leichten elektrischen Antriebsmodulen (eDM)

- *Leistungsstarkes eDM verbessert Fahrerlebnis in drei New Energy Vehicles (NEV)*
- *Kompakte, leicht zu installierende Lösung ist perfekt für die NEV von JMC-Ford, ALWAYS und LEADING IDEAL*
- *BorgWarners eDM ermöglicht die Einhaltung strenger lokaler Emissionsstandards*

Shanghai, China, 21. Juli 2020 – BorgWarner hat mit der Lieferung seines leistungsstarken, leichten und kompakten eDMs für drei chinesische New Energy Vehicles (NEV) begonnen. Das eDM soll den JMC-Ford Territory, den ALWAYS SUV U5 und den reichweitenstarken, elektrischen Smart-SUV Leading Ideal One antreiben. Mit seiner kompakten, einfach zu installierenden Konstruktion liefert das eDM von BorgWarner die gewünschte Power für ein angenehmes Fahrerlebnis. Die Flexibilität des eDMs macht es zur perfekten Lösung für den Einbau an der Vorder- oder Hinterachse und ermöglicht ein hohes Maß an Systemintegration, Leistung, Lebensdauer und maximaler Funktionseffizienz.

„Wir freuen uns, diese drei Kunden, zu denen wir wertvolle Geschäftsbeziehungen unterhalten, mit unserem eDM für den Antrieb ihrer Fahrzeuge zu unterstützen“, sagte Dr. Stefan Demmerle, President and General Manager, BorgWarner PowerDrive Systems. „Wir sind stolz darauf, dass Kunden die außergewöhnliche Leistung unseres eDMs sehr positiv bewerten. Auch in Zukunft werden wir weiterhin in die Forschung und Entwicklung unserer elektrischen Antriebsprodukte investieren. Auf diese Weise fördern wir unsere Vision, zur Gestaltung einer sauberen, energieeffizienten Welt beizutragen.“

Ein zentraler Vorteil des eDM liegt darin, dass es sowohl für Hybrid- als auch für Elektrofahrzeuge eine starke Hauptantriebsleistung liefert. Der hochpräzise Getriebezug ermöglicht es, Systemverluste zu reduzieren, die NVH-Eigenschaften zu verbessern und die Leistungsdichte zu erhöhen. Die kompakte Anordnung eines leichten Aluminiumgehäuses und

vereinfachter Bauteile erleichtert den Einbau in die Fahrzeuge. Das eDM, das für ein ausgewogenes Verhältnis zwischen Leistung, Drehmoment, Packaging und Effizienz entwickelt wurde, bietet einen Wirkungsgrad von mehr als 95 Prozent, eine ausgezeichnete Dauerleistung und verbesserte Reichweite – während es gleichzeitig für ein sanftes, leises Fahrerlebnis sorgt.

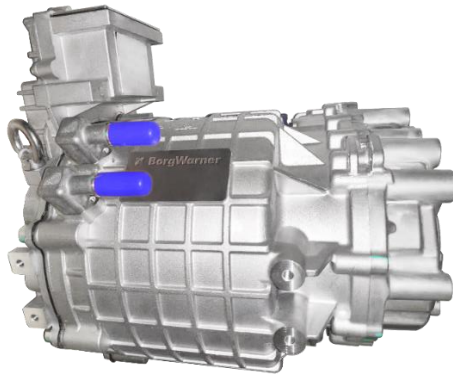
Was die Anbringung betrifft, so ist das eDM von BorgWarner sowohl für Vorder- als auch für Hinterachsen von NEV geeignet. Bei zwei von drei der oben genannten Fahrzeugmodelle wird das eDM in die Vorderachse eingebaut. Der JMC-Ford Territory EV, ein vollelektrischer SUV, bietet eine hervorragende Leistung und Reichweite mit einem Motordrehmoment von bis zu 280 Nm und einer Spitzenleistung von 120 kW. Beim Territory EV wird das eDM zusammen mit dem fortschrittlichen Fahrerassistenzsystem Co-Pilot360, das während der Fahrt für Sicherheit sorgt, in die Vorderachse eingebaut. ALWAYS baut das eDM von BorgWarner als zentrale Komponente für sorgenfreies Autofahren in die Vorderachse seines SUV U5 ein. Das eDM liefert im SUV U5 ein Motordrehmoment von bis zu 315 Nm und eine Spitzenleistung von 120 kW. Der reichweitenstarke elektrische SUV Leading Ideal One demonstriert die Flexibilität des eDM-Systems durch dessen Einbau in die Hinterachse. In diesem Elektrofahrzeug erzeugt das eDM ein Drehmoment von bis zu 290 Nm und eine Spitzenleistung von 140 kW.

Die Produktion für diese Projekte ist in den chinesischen BorgWarner Werken in Peking und Wuhan bereits angelaufen.

Über BorgWarner

BorgWarner Inc. (NYSE: BWA) ist ein globaler Produktführer im Bereich sauberer und effizienter Technologielösungen für Fahrzeuge mit Verbrennungsmotor, Hybrid- und Elektroantrieb. Das Unternehmen unterhält Fertigungsstätten und technische Einrichtungen an 67 Standorten in 19 Ländern und beschäftigt rund 29.000 Mitarbeiter weltweit. Weitere Informationen unter borgwarner.com.

BorgWarner Inc. (BorgWarner Provides Three New Energy Vehicle (NEV) Companies with Efficient, Lightweight Electric Drive Modules (eDMs)_DE) – 3



BorgWarner beliefert drei Hersteller von New Energy Vehicles (NEV) mit effizienten, leichten elektrischen Antriebsmodulen (eDM).

Bei in dieser Pressemitteilung (nachstehend diese „Mitteilung“) enthaltenen Aussagen kann es sich auch um zukunftsgerichtete Aussagen im Sinne des Private Securities Litigation Reform Act von 1995 handeln, die auf den derzeitigen Prognosen, Erwartungen, Schätzungen und Vorhersagen der Unternehmensleitung basieren. Begriffe wie „antizipieren“, „der Überzeugung sein bzw. glauben“, „fortfahren“, „könnte(n)“, „konzipieren“, „bewirken bzw. auswirken“, „schätzen“, „bewerten“, „erwarten“, „vorhersagen bzw. prognostizieren“, „Ziel“, „Orientierung“, „Initiative“, „beabsichtigen“, „kann“, „Ausblick“, „planen“, „potenziell“, „vorhersagen“, „prognostizieren“, „anstreben“, „beabsichtigen“, „sollte(n)“, „abzielen“, „wann bzw. wenn“, „wird bzw. werden“, „würde(n)“ sowie Varianten dieser Begriffe und ähnliche Ausdrücke stehen kennzeichnend für solche zukunftsgerichteten Aussagen. Darüber hinaus handelt es sich bei allen Aussagen, mit Ausnahme von Aussagen zu Tatsachen der Vergangenheit, die in dieser Mitteilung direkt oder durch Bezugnahme enthalten sind und von denen wir erwarten oder annehmen, dass sie - in Bezug auf unsere Finanzlage, Geschäftsstrategie und Maßnahmen zur Umsetzung dieser Strategie, u.a. Änderungen der Geschäftstätigkeit, unsere Wettbewerbsstärken, Ziele, die Expansion und das Wachstum unseres Geschäfts und unsere Geschäftstätigkeit, Planungen, den zukünftigen Erfolg und ähnliche Angelegenheiten - eintreten werden oder können, um zukunftsgerichtete Aussagen. Bei Schätzungen, wie sie unter Punkt 7 unseres zuletzt eingereichten Jahresabschlusses gemäß Formblatt 10-K (nachstehend „Formblatt 10-K“) unter der Rubrik „Wesentliche Grundlagen der Rechnungslegung“ beschrieben sind, handelt es sich per se um zukunftsgerichtete Aussagen. Alle zukunftsgerichteten Aussagen erfolgen auf der Grundlage von Annahmen und Analysen, die wir anhand unserer Erfahrungen mit und unserer Wahrnehmung von Vergangenheitsentwicklungen, aktuellen Gegebenheiten und erwarteten zukünftigen Entwicklungen sowie anderen Faktoren getroffen haben, die wir unserer Überzeugung nach unter den jeweils gegebenen Umständen für angemessen halten. Zukunftsgerichtete Aussagen sind keine Ergebnis- oder Leistungsgarantie, und die tatsächlichen Ergebnisse des Unternehmens können erheblich von den dazu in diesen Aussagen gemachten, prognostizierten oder implizierten Ergebnissen abweichen.

Sie sollten sich nicht übermäßig auf diese zukunftsgerichteten Aussagen verlassen, die nur zum Zeitpunkt dieser Mitteilung Gültigkeit haben. Zukunftsgerichtete Aussagen unterliegen Risiken und Unsicherheiten, von denen viele

BorgWarner Inc. (BorgWarner Provides Three New Energy Vehicle (NEV) Companies with Efficient, Lightweight Electric Drive Modules (eDMs)_DE) – 4

schwer vorherzusagen sind und die im Allgemeinen außerhalb unserer Kontrolle liegen. Diese Risiken und Unsicherheiten können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von den in den zukunftsgerichteten Aussagen dazu gemachten, prognostizierten oder implizierten Ergebnissen abweichen. Diese Risiken und Unsicherheiten beinhalten unter anderem Folgendes: unsere Abhängigkeit von der stark zyklisch reagierenden Automobil- und Lkw-Produktion; unsere Abhängigkeit von großen OEM-Kunden; die Verfügbarkeit von und die Preisbildung bei Rohstoffen; Lieferunterbrechungen; Zins- und Wechselkursschwankungen; die Verfügbarkeit von Krediten; unsere Abhängigkeit von der Unternehmensleitung; unsere Abhängigkeit von Informationssystemen; die Unsicherheit des weltwirtschaftlichen Umfelds, das Ergebnis anhängiger oder künftiger Gerichtsverfahren, einschließlich Rechtsstreitigkeiten wegen diverser Forderungen; künftige Änderungen von Gesetzen und Vorschriften, z.B. bei Zöllen bzw. Abgaben in den Ländern, in denen wir tätig sind; sowie auch andere Risiken, die in den von uns bei der US Börsenaufsichtsbehörde (Securities and Exchange Commission) eingereichten Berichten beschrieben werden, u.a. auch in Punkt 1A, „Risikofaktoren“, in unserem zuletzt eingereichten Abschluss gemäß Formblatt 10-K. Wir übernehmen keinerlei Verpflichtung, über Aktualisierungen oder Überarbeitungen der in dieser Mitteilung gemachten zukunftsgerichteten Aussagen zu informieren oder diese öffentlich bekanntzugeben, um damit auf Änderungen unserer Erwartungshaltung oder Änderungen der den jeweiligen Aussagen zugrunde liegenden Ereignisse, Bedingungen, Umstände oder Annahmen zu reagieren.

PR-Kontakt:

Anna Penava

Telefon: +49 7141-132-753

E-Mail: mediacontact.eu@borgwarner.com